

Presseinformation

Rückblick auf die Geschichte

Filiale Elsdorf der Kreissparkasse Köln begeht 100-jähriges Jubiläum

Köln, den 27. Dezember 2021

Die Filiale Elsdorf der Kreissparkasse Köln feiert ihren 100. Geburtstag. 1880 ist erstmals für Elsdorf eine Annahmestelle (Nebenrendantur) der damaligen Kreissparkasse Bergheim (Fusion mit der Kreissparkasse Köln im Jahr 1931) belegt, die von der Sparkasse 1921 in eine hauptamtlich besetzte Geschäftsstelle in der heutigen Liebfrauenstraße aufgewertet wurde - die Geburtsstunde der heutigen Filiale Elsdorf.

Als die Geschäftsräume nicht mehr den wachsenden Anforderungen entsprachen, wurde die Geschäftsstelle im Jahr 1936 in ein neues Geschäftslokal an der Ecke Hauptstraße (jetzt Köln-Aachener Straße)/ Auf dem Driesch verlegt. Während des Zweiten Weltkrieges wurde das Gebäude stark beschädigt und teilweise zerstört; nach Behebung der dringlichsten Schäden konnte der Geschäftsbetrieb dennoch weiter aufrechterhalten werden. Nach Kriegsende im Mai 1945 begann dann der Wiederaufbau der zerstörten Gebäudeteile, der 1949 abgeschlossen war. Die Sparkasse nutzte in dieser Zeit als Ausweichstandort das Haus in der Hauptstraße 179 (später Modehaus Servos-Berrendorf).

Der hohe Kundenzuspruch und stetig wachsende Bedarf an Finanzdienstleistungen in Elsdorf machten alsbald eine Vergrößerung der Geschäftsstelle notwendig. So begann die Sparkasse 1956 unweit des bisherigen Geschäftsstandortes mit einem Neubau, der im April 1957 bezogen wurde. Die Adresse Buirer Straße 5-7 änderte sich um 1960 nach einer Umbenennung und Neuvergabe der Hausnummern in Dürener Str. 3.

Auch am neuen Standort setzte sich die positive Entwicklung der Geschäftsstelle unverändert fort, und so wechselte die Kreissparkasse Köln 1977 mit ihrer Filiale Elsdorf in einen sparkasseneigenen Neubau mit rund 380 Quadratmetern Fläche am heutigen Standort „Gladbacher Str. 45“. Dieser wurde seitdem stets weiter modernisiert und erweitert: 1991 vergrößerte sich die Nutzfläche der Filiale Elsdorf nach Umbaumaßnahmen um fast das Doppelte auf 714 Quadratmeter Fläche. Drei Jahre später, 1994, richtete die

Sparkasse in den Räumen im ersten Obergeschoss über der Filiale eines der seinerzeit 16 Vermögensberatungszentren im damaligen Erftkreis (heute Rhein-Erft-Kreis) ein.

In der zweiten Jahreshälfte 2006 erfolgte abermals eine umfassende Bau- und Renovierungsmaßnahme. Von den ausgeführten Arbeiten war kaum ein Bereich der Filiale ausgenommen: Der gesamte Innenbereich wurde in service- und vertriebstechnischer Hinsicht auf den neuesten Stand gebracht. Im Zuge einer weiteren Modernisierung der Filiale im Jahr 2019 erhielten die Beratungsräume ein neues Interieur und zeitgemäße Medientechnik.

Aktuell stehen in der Filiale Elsdorf insgesamt 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter inklusive drei Auszubildenden der Kreissparkasse Köln unter der Leitung von Christian Gabler den Kundinnen und Kunden als Ansprechpartner zur Verfügung.

Zeichen mit Leerzeichen: 2.928